

EcoCrowd verzichtet auf Fixe Provision

geschrieben von Andreas | 3. November 2017

Pressemeldung

Die Crowdfunding-Plattform EcoCrowd wurde seit 2015 kontinuierlich weiterentwickelt und trägt großes Zukunftspotenzial für die Unterstützung sozial und ökologisch nachhaltiger Projekte in sich.

Drei spannende Weiterentwicklung wurden auf der EcoCrowd-Convention am 21. Oktober 2017 vorgestellt:

- Mit dem neuen Modul „**Finde Helfer*Innen**“ können Projektstarter*Innen ab November nicht nur finanzielle Unterstützung für Projekte erhalten, sondern auch Helfer*Innen für das Projekt suchen und so von den Erfahrungen und der Expertise der Crowd profitieren. Aus Sicht der Projektleitung war die Erweiterung der Plattform unbedingt notwendig, denn „in vielen Projekten fehlt es nicht nur an finanziellen Mitteln, sondern auch an Know-How und aktiven Mithelfern. Dagegen musste etwas getan werden. Mit dem „Finde Hilfer*Innen“-Modul sollen Projekte ganzheitlich zum Erfolg geführt werden“, erklärt Michael Golze, EcoCrowd-Projektleiter. (Launch: November 2017)
- Mit der **freiwilligen Provision** können die Projektstarter ab jetzt ihren Beitrag zur Erhaltung der Plattform selber wählen. Damit schaffen wir Vertrauen und Transparenz. (Launch: November 2017)
- Mit der **englischsprachigen Übersetzung** möchte EcoCrowd ein breiteres Publikum ansprechen. Da die Plattform weltweit nachhaltige Projekte unterstützt, möchten wir Projektstartern die Möglichkeit bieten, außerhalb des deutschsprachigen Raumes Unterstützer zu gewinnen sowie

englischsprachigen Projektstartern auf unserer Plattform das Crowdfunding ermöglichen. (Launch: Januar 2018)

Über EcoCrowd

Die EcoCrowd ist eine Bewegung, die sich für mehr Nachhaltigkeit einsetzt und mit spannenden Projekten zeigt, dass Nachhaltigkeit Spaß macht und erlebbar ist. Für all diese Menschen – für die EcoCrowd – hat die Deutsche Umweltstiftung diese Crowdfunding-Plattform ins Leben gerufen. Einen Ort im Netz, an dem nachhaltige Ideen unterstützt, diskutiert und realisiert werden können – step by step, ohne Fundingschwelle und im nachhaltigen Umfeld der Deutschen Umweltstiftung. EcoCrowd wird gefördert durch das Umweltbundesamt, das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit und webgo für Webhosting mit Verantwortung.

Über die Deutsche Umweltstiftung

„Hoffnung durch Handeln“ – dies ist das Motto der am 31. März 1982 in Mainz auf Initiative von Hans Günter Schumacher und anderen gegründeten gemeinnützigen Deutschen Umweltstiftung. Die Deutsche Umweltstiftung ist ungebunden, politisch und wirtschaftlich unabhängig. Hinter der Deutschen Umweltstiftung stehen aktuell 2.653 Stifterinnen und Stifter (Stand: 09.10.2017). Damit ist sie nach Zahl der sie tragenden Personen die größte und älteste deutsche Bürgerstiftung – und damit selbst ein mustergültiges Beispiel für erfolgreiches Crowdfunding.

Pressekontakt

Michael Golze

Greifswalder Straße 4

10405 Berlin

Tel.: 030 202384281

michael.golze@deutscheumweltstiftung.de